Nr. 177 Mai 2011

# ORGAN DER SCHÜTZENGESELLSCHAFT ZOFINGEN

## INHALTSVERZEICHNIS


### Aus der Gesellschaft

| | | |
|---|---|---|
| Die Seite des Präsidenten | Seite | 3 |
| Der Vorstand | Seite | 4 |
| Neumitglieder | Seite | 5 |
| Vorschau auf Anlässe | Seite | 7 |
| Habsburgschiessen 2011 | Seite | 8 |

### Berichte von 300-m-Anlässen

| | | |
|---|---|---|
| Einzelwettschiessen, Gruppenmeisterschaft | Seite | 12 |
| Erinnerungsschiessen Burgdorf | Seite | 14 |
| Amtsverbandschiessen, Cup-Schiessen | Seite | 15 |
| Standschiesstag | Seite | 16 |
| Bezirksmeisterschaft 2010 | Seite | 18 |

### Berichte von 10-/25-/50-m-Anlässen

| | | |
|---|---|---|
| Schweizermeisterschaft Luftpistole | Seite | 19 |
| Junioren-Einzelmeisterschaft Pistole 10 m | Seite | 21 |
| Pistolen-Gruppenmeisterschaft 10 m für «J» und «JJ» | Seite | 22 |
| Amtsverband-Schiessen, Standschiesstag | Seite | 23 |

### Jungschützen

| | | |
|---|---|---|
| Jungschützenkurs | Seite | 24 |
| SG Zofingen Schiessschule 300 m | Seite | 25 |

### Varia

| | | |
|---|---|---|
| Ehrungen | Seite | 27 |
| Feldmeisterschaftsmedaillen | Seite | 29 |
| Ausserordentliche Leistungen | Seite | 30 |
| Standkommission | Seite | 30 |
| Neue Wirte | Seite | 31 |
| Lasst hören aus alten Zeiten | Seite | 33 |


**Redaktion:** Hans Holenstein, Max Kohler, Bruno Siegrist, Bernhard Kayser
**Beiträge und Fotos:** Redaktionsmitglieder und Heinz Linder, Mark Burger, Hansruedi Marti, Hansruedi Lüthi, Andreas Krenger, Katja Lüthi
**Homepage: http://www.sgzofingen.ch**
(verantwortlich Fritz Bächle, Hans Rudolf Suter)

**HAURIREISEN**
Für das gute Gefühl

Niklaus-Thut-Platz
4800 Zofingen
www.hauri-reisen.ch

Weil Sie dachten, dass Sie sich Ihre Reise ebensogut selber und vor allem billiger «online» oder über einen anderen Bezugskanal erwerben können, haben Sie unsere Dienstleistung als Reisebüro noch nie in Anspruch genommen...

**Ein Vergleich kostet nichts und führt vielleicht zum «VOLLTREFFER»!**

---

**BÄR**
HAUSTECHNIK AG
**Spenglerei Sanitär Heizung Flachdach**

**4663 Aarburg** Sägestrasse 3
Telefon 062 791 37 87

**4600 Olten** Altmattweg 4
Telefon 062 212 12 20

**www.baerhaustechnik.ch**

# AUS DER GESELLSCHAFT

## DIE SEITE DES PRÄSIDENTEN

Liebe Gesellschafterinnen, liebe Gesellschafter

Wir sind mit Elan in die neue Schiesssaison gestartet. Noch vor der GV wurden bereits einige Schiessanlässe im Gäu und im nahen Bernbiet besucht. Das Burgdorf-Erinnerungsschiessen und das Amtsverbandschiessen gaben dann den definitiven Gongschlag zur offiziellen Eröffnung der Saison. Die Pistolenschützen trainierten mit der Luftpistole den Winter durch und produzierten zum Abschluss zwei Schweizermeister.

Die Abstimmung liegt hinter uns. Die Waffeninitiative ist von uns Schützen deutlich den Bach hinuntergespült worden.

Zu Recht,

- sie war nicht ehrlich und hatte anderen Hintergründe
- sie war nutzlos, da wir bereits einem umfassenden Waffengesetz unterworfen sind
- und der Entscheid bestätigt uns als mündige Bürger mit Verantwortungsbewusstsein

Es heisst nun aber nicht, dass wir uns zurücklehnen können. Eine Annahme der Initiative hätte uns Schützen und die 3100 Schützen-Gesellschaften und - Vereine in der Schweiz in arge Bedrängnisse gebracht. Vor allem das 300-m-Schiessen, auf dem der Schiess-Breitensport und unsere Schweizer Tradition beruht, wäre mit den Armeewaffen im Zeughaus gestorben.

Dieser Warnschuss vor den Bug sollte und muss uns Schützen und freiheitsliebende Schweizer noch näher zusammenbringen.

Was können wir als Gesellschafterin und Gesellschafter tun?

- Die Affinität zum Schiessen nicht für uns behalten, sondern Freunde und Bekannte mitnehmen und begeistern
- Mithelfen unsere Gesellschaft lebendig und attraktiv zu halten – sich positiv in der Öffentlichkeit zu äussern und zu zeigen
- Das Feldschiessen und die obligatorische Übung als fixen Termin im Kalender notieren
- Schiessen als anspruchsvollen Sport vertreten. Ein Sport, der fordert, aber auch Freude, Kameradschaft und Entspannung beschert
- Und dem Aufruf von Dora Andres, Präsidentin des SSV, folgen: Zeigt Solidarität durch das Lösen einer Schiesslizenz – eine Lizenz ist Ehrensache

Mit diesen Worten eröffnete ich die Generalversammlung. Dort wurde der Vorstand neu gewählt. Sonja Rüegger stellte sich zur Verfügung, das Aktuaramt von der ausscheidenden Monika Matter zu übernehmen. Martin Schneeberger, Schützenmeister Pistole, trat ebenfalls zurück, wurde aber noch nicht ersetzt. Unsere Schützenmeister 300 m und Pistole präsentierten das Jahresprogramm im üblichen Rahmen. Beide zählen darauf, dass sich vermehrt Schützen an der internen Jahreskonkurrenz beteiligen.

Jugendförderung steht zuoberst auf der Prioritätenliste. Die SGZ betreut den Schulsport, Sparte Luftpistole, das Kadetenwettschiessen und den Jungschützenkurs. Neu offerieren wir die Ausbildung in einer internen 300-m-Schiessschule für junge Schützen und Mitglieder, welche die Treffsicherheit verbessern möchten. Es ist eine Binsenwahrheit: Wer gut trifft, hat Freude am Schiesssport, und das wollen wir fördern.

An der GV konnten wir drei neue Mitglieder in unsere Gesellschaft aufnehmen und für verdiente Mitglieder Ehrungen aussprechen, die in diesem «Volltreffer» ausführlich kommentiert sind.

Unsere Liegenschaft, das Restaurant Schützenstube, bereitet Freude, stellt dem Vorstand aber auch Herausforderungen. Unser langjähriger Pächter kündigte überraschend an, dass er seine Antco Gastro AG, auf die der Pachtvertrag ausgestellt ist, kurzfristig verkaufen werde. Ende April war es dann so weit und die neuen Pächter haben den Betrieb mit Elan übernommen. Näheres in diesem «Volltreffer».

Das Stadtschiessen findet wieder an den üblichen Daten statt. Auf die Mithilfe unserer Mitglieder sind wir angewiesen und sind dafür sehr dankbar. Dieser Anlass ist ein Hauptbudgetposten und erlaubt uns den Schiesssport in unserer Gesellschaft zu fördern.

Nun wünsche ich allen eine erfolgreiche Schiesssaison und einen schönen Sommer. Euer Präsident Hans Holenstein

**DER VORSTAND 2011**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Präsident | Hans Holenstein | Wolfbachstrasse 5 | 4665 Oftringen |
| Vizepräsident | Max Husner | Lindenhofstrasse 12 | 4665 Oftringen |
| Aktuar | Sonja Rüegger | Küngoldingerstr. 4 | 4800 Zofingen |
| Kassier a. i. | Wilfried Rüegger | Weissensteinstr. 10 | 4800 Zofingen |
| Stubenmeister | Edi Hanselmann | Luzernerstrasse 45 | 4800 Zofingen |
| SM 300 m | Max Kohler | Röseliweg 18 | 4665 Oftringen |
| | Jürg Lüscher | Feld 16 | 6246 Altishofen |
| | Armin Schenk | Mühlemattstr. 10 | 4800 Zofingen |
| SM 50 m | Bruno Siegrist | Finkenrain 6 | 4800 Zofingen |
| | Walter Stauber | Rösslimattstr. 10 | 4800 Zofingen |
| JS-Meister | Bernhard Kayser | Riedtalstrasse 23 | 4800 Zofingen |

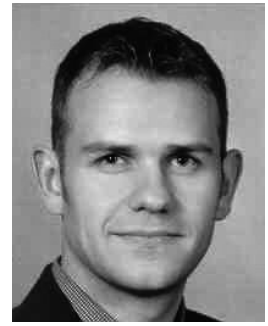
**Unser neues Vorstandsmitglied:**

Sonja Rüegger ist verheiratet, Mutter einer Teenagetochter und eines Teenagesohns, berufstätig als Buchhalterin, aktive Schützin und langjähriges Vorstandsmitglied der SG Mühlethal. Mit Sonja gewinnen wir eine Persönlichkeit, die mit unserem Metier vertraut ist. Wir begrüssen sie herzlich in unserer Runde und sind sicher, dass sie in ihrem Amt als Aktuarin für unsere Gesellschaft viel zum guten Gelingen beitragen wird.

**Unser neuen Mitglieder:**

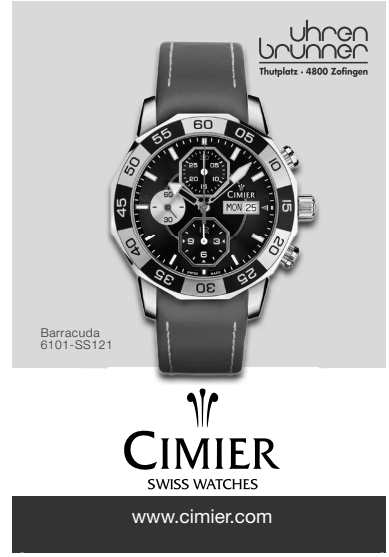
Pascal Bosshard

Willi Bachmann



Markus Wickihalter

Wir heissen die neuen Gesellschafter herzlich willkommen.



**Damit Sie ins** **treffen!**

SEITEN BLICKE OPTIK GmbH

**Schiessbrillen - Sportbrillen**
**Sportsonnenbrillen - Kontaktlinsen**

4800 Zofingen Vordere Hauptgasse 73 062 751 22 40

**Wir bringen Farbe ins Spiel.**

SUTERMEISTER AG
Maler & Tapezierergeschäft | Spritzwerk für Bau & Industrie

www.maler-sutermeister.ch

vanoli

**Vanoli AG**
**Aarburgerstrasse 25**
**4800 Zofingen**
**Telefon 062 745 80 60**
**Telefax 062 752 29 22**
**info@vanoli.ch**
**www.vanoli.ch**

ISO 9001:2000 SGS Zertifikat CH01/0193

**Bauunternehmung**

## VORSCHAU AUF ANLÄSSE IM 2011

| | |
|---|---|
| **Feldschiessen** | Fr., 27. Mai, Sa., 28. Mai, So., 29. Mai. Wir schiessen in Brittnau. Die SGZ trifft sich am Freitagabend und Samstagmorgen in der Festwirtschaft. |
| **Stadtschiessen** | Fr., 3. Juni, Sa., 4. Juni, Pfingstmontag, 13. Juni. Wir fordern alle lizenzierten GesellschafterInnen auf an unserem Schiessen teilnehmen. Alle andern sehen wir in unserer Festwirtschaft. |
| **Obligatorisch** | Fr., 10. Juni, Fr., 19. und Sa., 27. August |
| **Haldi** | Sonntag, 12. Juni. Traditionspistolenanlass zum letzten Mal! |
| **Standschiesstage** | 2. Standschiesstag zusammen mit dem Artillerieverein, Gabentempel Samstag, 18. Juni, 13.30 – 18.00 Uhr<br>3. Standschiesstag Samstag, 10. Sept. 9.00 – 17.00 Uhr |
| **Kant. Solothurn** | Samstag, 25. Juni. Findet in unserer Nähe, im Gäu, statt. |
| **Shooting TC** | Wochenende vom 2./3. Juli. Unter der Leitung von EM Edi Straub besuchen wir das Schwyzer Kantonale. |
| **Dornach** | Sonntag, 24. Juli. Ein Wettkampf auf 300 m und 50 m. Schiessen früh morgens, anschliessend Mittagessen mit Begleitung. |
| **Bez.-Verband** | **25/50 m** |
| **Einzelwettsch.** | **25/50 m** Freitag, 26. August, Samstag, 3. Sept. in Zofingen |
| **Bez.-Verband** | **300 m** Freitag, 2. Sept., Freitag, 9. und Samstag, 10. Sept. in Rothrist. |
| **Napfschiessen** | Samstag/Sonntag, 3./4. September. Pistole 50 m. Traditionsfamilienanlass, gemütliches Wochenende im Emmental. |
| **Pistolenrütli** | Sonntag, 16. Oktober. Tradition – Traditon – Tradition. |
| **Endefeuer** | Samstag, 22 Oktober. Mit neuem Programm! Ein Muss für die Gesellschafterin und für den Gesellschafter. |
| **Escalade, Genf** | Samstag, 29. Oktober. Ein Anlass erster Güte! |
| **Rütli 300 m** | Mittwoch, 9. November. Einmal im Jahr die Rütliwiese zu besuchen, sollte in jedem Kalender Platz haben. |
| **Morgarten** | Dienstag 15. November. Ein traditioneller Pistolenanlass. |

## HABSBURGSCHIESSEN 2011

*Der Chronist Mark Burger*

Der ganze April war sehr trocken und ausgerechnet auf das Habsburgschiessen drohte ein Wetterwechsel. Doch Petrus hatte ein Einsehen und so blieb es den ganzen 1. Mai schön. Unsere Freunde von den «Exercices de l'Arquebuse et de la Navigation» von Genf waren bereits bei der Bollbeiz, während die Zofinger nach und nach eintröpfelten. Da unsere Schiesszeiten spät waren, gab es den traditionellen Schinkenznüni vor dem Schiessen. Der Schinken war wie gewohnt vorzüglich und Rafi Lerch hatte auch genügend davon bei sich, denn, so sagte er uns, es sei schwer einfach rasch eine Sau im Wald zu finden. Unere Freunde aus Genf spendeten den Wein aus der Bollbeiz. Herzlichen Dank. Der amtierende Landammann Urs Hofmann mischte sich unter die Schützen und hielt im Wald eine kurze Ansprache, da er am Nachmittag als SP-Politiker an 1.-Mai-Feiern gefragt war. Die Schiessbedingungen waren ideal und es gab kaum Ausreden, wenn man nicht wie gewünscht traf. Unser Fähnrich Stefan Mühlemann hatte schon am Morgen zwei Tische für Zofingen auf der Burg reserviert. So hatten wir genügend Platz, um den obligaten Spatz zu geniessen. Wie üblich wurden auch Karten ausgepackt und mit Jassen der Nachmittag verkürzt. Als Festredner waltete der Aarauer Historiker D. Wicki. In witzigen Worten schilderte er den Zusammenhang der Habsburg mit der heutigen Schweiz. Die Becherberechtigung hat ja bekanntlich wieder von vorne begonnen, da nicht mehr der alte schöne Silberbecher, sondern eine Zinnvariante abgegeben wird. Für einen Meisterbecher reichte es nicht. Bechergewinner waren Hansruedi Marti (300 m) und Bruno Siegrist (50 m). Die SGZ rangierte auch bei den Gastsektionen sehr gut und hatte – einmal mehr – die grösste Beteiligung aller Stammsektionen. Es war wieder ein schöner Anlass, den wohl niemand missen möchte. – MBu

*Kein Feuer, so dürr war der Waldboden!*

*Bechergewinner: Hansruedi Marti 300 m, Marc Lüthi Junioren, Bruno Siegrist 50 m und unser Fähnrich Stefan Mühlemann*

*Unsere Jungschützen:*
*Stehend v. l.:*
*Armin Schenk, JS-Leiter Stv.,*
*JS-Leiter Bernhard Kayser,*
*Pascal Eisenring, Marc Lüthi.*
*Kniend v. l.: Jean-Claude Weber,*
*Robin Gross, Manuel Ott*

*Schinkenznüni: Schön in Reih und Glied, jeder kriegt ein Stück vom saftigen Beinschinken.*

*Fast so wichtig wie schiessen. Am Jassen v. l.: Peter Bertschi, Edi Straub, Heinz Straub, Willy Loretan.*

**Die Resultate der Zofinger Schützen am Habsburgschiessen 2011**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **300-m-Resultate** | | | | Thomas Lerch | 39 | |
| Hansruedi Marti | 57 | SB | | Andreas Krenger | 38 | |
| Doris Lerch-Bolt | 56 | | | Rolf Bähler | 37 | |
| Silvia Plaz | 56 | | | Attilio Schianchi | 35 | |
| Edwin Straub | 55 | | | Pascal Bosshard | 33 | |
| Mark Burger | 54 | | | Rudolf Kyburz | 30 | |
| Armin Schenk | 54 | | | Markus Wiederkehr | 30 | |
| Hansruedi Lüscher | 54 | | | | | |
| Thomas Graf | 54 | | | | | |
| Thomas Sommerhalder | 54 | | | | | |
| Franz Plaz | 53 | | | | | |
| Hans Rudolf Suter | 53 | | | | | |
| Marc Lüthi | 52 | JB | | | | |
| Robin Gross | 52 | | | **Sektionen 300 m** | | |
| Max Kohler | 52 | | | SSG Aarau | 52.71 | 14 |
| Michael Schaffner | 52 | | | SG Zofingen | 50.88 | 30 |
| Edi Hanselmann | 52 | | | SSG Brugg-Windisch | 50.14 | 21 |
| Manuel Ott | 51 | | | SG Zurzach | 49.80 | 25 |
| Lothar Brünisholz | 51 | | | SG Lenzburg | 49.50 | 26 |
| Bernhard Kayser | 50 | | | SV Rheinfelden | 48.90 | 20 |
| Wilfried Rüegger | 49 | | | SG Baden | 47.56 | 27 |
| Philipp Müller | 49 | | | SS Laufenburg | 47.23 | 22 |
| Jean-Claude Weber | 48 | | | | | |
| Marc Müller | 48 | | | | | |
| Stefan Mühlemann | 48 | | | **Sektionen 50 m** | | |
| Eva Marti | 47 | | | SV Rheinfelden | 42.89 | 9 |
| Marius Burger | 47 | | | SG Aarau | 41.31 | 13 |
| Pascal Eisenring | 47 | | | SG Lenzburg | 41.16 | 25 |
| Pascal Bosshard | 45 | | | SSG Brugg-Windisch | 39.46 | 26 |
| Kurt Stammbach | 43 | | | SG Zofingen | 38.23 | 13 |
| Andreas Krenger | 43 | | | SG Baden | 37.63 | 27 |
| | | | | SSG Aarburg | 37.18 | 11 |
| **50-m-Resultate** | | | | SG Zurzach | 37.07 | 15 |
| Bruno Siegrist | 46 | SB | | SS Laufenburg | 32.85 | 13 |
| Martin Beer | 44 | | | | | |
| Martin Schneeberger | 43 | | | | | |
| Bernhard Kayser | 42 | | | | | |
| Paul Loosli | 40 | | | Sektionsbecher | = | SB |
| Heinz Heller | 40 | | | Juniorenbecher | = | JB |

# BERICHTE VON 300-M-SCHIESSANLÄSSEN

## EINZELWETTSCHIESSEN UND GM 300 M 1. UND 2. RUNDE

*Heinz und Thomas managten das EWS souverän.*

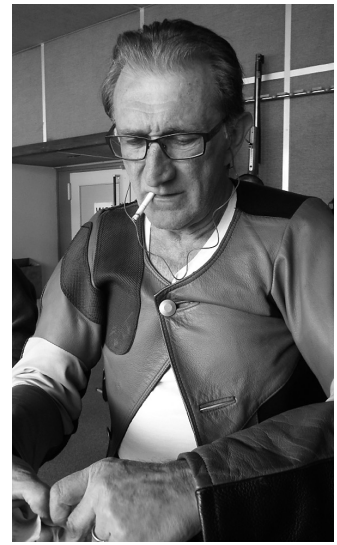
Wieder einmal hatten wir Heimvorteil, denn wir waren durchführender Verein für das Einzelwettschiessen.

Alles lief wie am Schnürchen, doch mit drei Schiessdaten und im Ganzen nur 110 Schützen war das Aufgebot an Helfern überdimensioniert.

Zwei Schiessdaten würden vollauf genügen. Es liegt am Bezirksvorstand darüber nachzudenken.

Mit 26 Schützen (23 schossen das D-Programm und 3 das A-Programm) waren wir an der Spitze der Beteiligung, gefolgt von Oftringen-Küngoldingen mit 20 Teilnehmern.

Geschossen wurde in unseren Reihen sehr unterschiedlich, neben Top-Resultaten gab es auch Abstürze, die Kranzquote lag intern bei 73 %, eher etwas tief.



*Max schoss den Vogel ab!*

Den «Vogel» schoss einmal mehr unser Max Kohler ab, mit seinen 145 Punkten im Feld D setzte er sich im Bezirk einsam an die Spitze. In meiner bald 20-jährigen Tätigkeit für das Einzelwettschiessen wurde dieses Resultat meines Wissens im Bezirk noch nie erreicht, wir gratulieren. Max ist nicht unbescheiden, bei Waldfest und Bier erklärte er nach dem Ausdruck der Rangliste seiner Gemahlin Edith: «Siehst du, so sieht jede von 10 Ranglisten aus.»

In der Gruppenmeisterschaft haben sich drei Gruppen von unseren vier für die zweite Bezirksrunde vom 26. April qualifiziert, ein Erfolg.

Alle drei Gruppen, welche die zweite Bezirksrunde bestritten, qualifizierten sich schlussendlich für den kantonalen Final in Bremgarten. – HLi

| | EWS + erste Runde GM | | Zweite Runde GM | |
|---|---|---|---|---|
| | Name | Res. R1 | Name | |
| **Gruppe 1** | | | | |
| | Burger Mark | 132 | Marti Hansruedi | |
| | Kohler Max | 145 | Kohler Max | |
| | Lerch-Bolt Doris | 126 | Sommerhalder Thomas | |
| | Marti Hansruedi | 132 | Lerch-Bolt Doris | |
| | Sommerhalder Thomas | 138 | Linder Stefan | |
| | **Total** | **673** | **Total** | **686** |
| **Gruppe 2** | | | | |
| | Holenstein Hans | 135 | Burger Marius | |
| | Linder Heinz | 130 | Linder Heinz | |
| | Burger Marius | 136 | Schaffner Michael | |
| | Marti Eva | 127 | Marti Eva | |
| | Suter Hans-Rudolf | 134 | Suter Hans Rudolf | |
| | **Total** | **662** | **Total** | **658** |
| **Gruppe 3** | | | | |
| | Bertschi Peter | 127 | Brünisholz Lothar | |
| | Brünisholz Lothar | 129 | Kayser Bernhard | |
| | Krenger Andreas | 134 | Krenger Andreas | |
| | Rüegger Wilfried | 121 | Straub Edwin | |
| | Straub Edwin | 131 | Schenk Armin | |
| | **Total** | **642** | **Total** | **657** |
| **Gruppe 4** | | | | |
| | Mühlemann Stefan | 121 | | |
| | Schenk Armin | 122 | | |
| | Kayser Bernhard | 130 | | |
| | Schaffner Michael | 128 | | |
| | Graf Thomas | 136 | | |
| | **Total** | **637** | | |

**Einzelwettschiessen, SGZ-Kranzgewinner:**

Feld D, Ordonanzwaffen: Max Kohler 145 P., Thomas Sommerhalder 138 P., Thomas Graf 136 P., Marius Burger 136 P., Hans Holenstein 135 P., Andreas Krenger 134 P., Hans-Rudolf Suter 134 P., Hansruedi Marti 132 P., Mark Burger 132 P., Edwin Straub 131 P., Heinz Linder 130 P., Bernhard Kayser 130 P., Lothar Brünisholz 129 P., Michael Schaffner 128 P., Peter Bertschi 127 P., Eva Marti 127 P., Doris Lerch-Bolt 126 P.
Feld A, Sportwaffen: Hansruedi Marti 188 P., Eva Marti 185 P., Mark Burger 184 P.

## 109. ERINNERUNGSSCHIESSEN BURGDORF

Am Samstag, 5. März stellten sich zwei Gruppen aus Zofingen dem Wettkampf. Bei schönem Wetter, aber ein wenig windig, wie meistens am späten Nachmittag auf dem Stand Kirchberg, schossen wir das Programm. Zwölf Schuss auf die A5-Scheibe (2 Probeschüsse, dann 1, 2, 3 in 60 s und 6 in 90 s). Manche mussten erfahren, dass der Kranz am Erinnerungsschiessen in Burgdorf hoch hängt. Von uns zwölf Schützen schafften nur vier den Kranz. Die Kranzquote war dann auch nur 53 %. Auch Bummler nahmen die Reise nach Burgdorf unter die Räder. Es war schön unsere Ehrenmitglieder Georges Valko und Hansruedi Lüthi im Schiessstand wie beim Absenden in unserer Runde zu haben. Wir schätzen ihren Besuch sehr, doch bekamen wir den Verdacht nicht ganz los, dass das Gnagi auch eine Motivation war nach Burgdorf zu reisen!

Daniel Wyss, Präsident der Stadtschützen Burgdorf, moderierte das Absenden, Nationalrat Andreas Aebi hielt die Ansprache Kurt Münger verlas die Resultate und der Jodlerclub Burgdorf verlieh dem Anlass den würdigen und heimatlichen Rahmen.

Dieses Jahr wurde Samuel Hinden, Sumiswald, mit dem Zofinger Becher geehrt. Ob der Zofinger Becher ab 2013 weiter verliehen oder ein anderer Preis an verdiente Schützen abgegeben wird, müssen die Delegierten im Oktober 2011 entscheiden. Eine Konsultativumfrage beim Absenden deutete eher auf die Beibehaltung dieser alten Tradition hin.

In vergangenen Jahren hatten wir Sieger unter uns wie Edi Hanselmann und Max Kohler. Dieses Jahr schossen wir wohl teilweise gute Resultate, fanden aber keine Zofinger in den ersten Rängen. Das beste Resultat schoss Hans Holenstein mit 57 Punkten, erreichte damit aber nur den 27. Rang von 298 Schützen. Die Gruppe Rebberg landete schlussendlich auf Platz 15 von insgesamt 44 Gruppen.– Hol

*Auch das gehört dazu.*
*En Guete, Heinz!*

Rangliste Erinnerungsschiessen:

Gruppe Rebberg: Hans Holenstein 57 P., Heinz Linder, Hansruedi Marti, Mark Burger 56 P., Max Kohler 51 P., Edwin Straub 42 P.
Gruppe Jung: Michael Schaffner, Armin Schenk 53 P., Edi Hanselmann 52 P., Marius Burger 50 P., Alex Burger 48 P., Eva Marti 45 P.

## AMTSVERBANDSCHIESSEN 2011

Das Winterschiessen, wo wir seit 1953 als ständige Gastsektion eingeladen sind, fand dieses Jahr in Melchnau statt. Wir traten auf die lange Distanz in Sektionsstärke von zwölf Schützen an. Noch nicht alle waren in Hochform. Wir mussten uns mit sieben Kranzresultaten begnügen. Als Sektionssieger konnte sich Max Kohler mit 73 P. profilieren, gefolgt von Mark Burger ebenfalls mit 73 P. und Hans Holenstein mit 72 P.

Weitere Kranzresultate: Thomas Sommerhalder 71 P., Jürg Paul Lüscher 70 P., Bernhard Kayser 67 P., Lothar Brünisholz 65 P. Den Sektionsbecher erhält dieses Jahr Max Kohler mit 73 P.

Die Resultate der Pistolenschützen stehen auf Seite 23. Bei den 50-m-Pistolenschützen fehlte ein Mann zur Sektionsstärke, dafür stellten wir mit Christian Klauenbösch den Festsieger mit 96 P., punktegleich mit Bruno Schenk.Christian gewann vor Bruno, da er noch Junior ist und in einem solchen Fall Jugend vor Alter zählt! Die 25-m-Vereinskonkurrenz gewann der Junior Samuel Wüest (97) mit 145 P. Er belegte damit in der Gesamtrangliste den 11. Platz. – Hol

## 1. CUP-SCHIESSEN VOM 16. APRIL 2011

Seit fast zehn Jahren wird das Cup-Schiessen am Standschiesstag wieder durch-ge-führt. Neuer Modus mit Einbezug der Einzelrangliste vom Vereinsstich für die erste Runde. Muss noch besser und schneller organisiert und reglementiert wer-den. Zeit war zu kurz bemessen. – MKo

Programm: Kunststich mit zwei Probeschüssen

Punktemaximum: 500 Pt.

| | Name | Jahrg. | Resultat |
|---|---|---|---|
| | | | |
| 1. | Max Kohler | 1951 | 456 |
| 2. | Bernhard Kayser | 1981 | 440 |
| 3. | Silvia Platz | 1974 | 426 |
| 4. | Franz Platz | 1970 | 423 |
| 5. | Stefan Mühlemann | 1987 | 417 |
| 6. | Armin Schenk | 1983 | 409 |

## 1. STANDSCHIESSTAG VOM 16. APRIL 2011

Wetter sonnig, leicht bewölkt, aber keine Wechselbeleuchtung, 16 °C warm bei leichter Bise.

Hohe Beteiligung, gute Resultate, kein Freibier von Eva und Hansruedi und kein Jass zum Abschluss. Ende 18.00 Uhr. – MKo

Programm: Sektion-, Kunst- und Feldstich, Punktemaximum 264

Standardgewehr-Resultate werden mit Faktor 0.97 angepasst.

| | **Name** | **Sportg.** | **Resultat** | **Sektion** | **Kunst** | **Feld** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. | Silvia Petz | 90 | **245.8** | 94 | 87.8 | 64 |
| 2. | Max Kohler | 90 | **243.6** | 92 | 89.6 | 62 |
| 3. | Franz Platz | 90 | **239.8** | 92 | 91.8 | 56 |
| 4. | Hansruedi Marti | Stand | **237.8** | 94 | 89.2 | 62 |
| 5. | Heinz Linder | 90 | **236.6** | 91 | 85.6 | 60 |
| 6. | Armin Schenk | 90 | **236.2** | 90 | 84.2 | 62 |
| 7. | Hans Holenstein | 90 | **235.6** | 94 | 83.6 | 58 |
| 8. | Michael Schaffner | 90 | **233.4** | 88 | 87.4 | 58 |
| 9. | Eva Marti | Stand | **232.8** | 91 | 89.0 | 60 |
| 10. | Mark Burger | Stand | **232.4** | 92 | 85.6 | 62 |
| 11. | Bernhard Kayser | 90 | **228.4** | 88 | 80.4 | 60 |
| 12. | Marius Burger | 90 | **226.6** | 88 | 78.6 | 60 |
| 13. | Hans-Rudolf Suter | 90 | **222.6** | 91 | 69.6 | 62 |
| 14. | Th. Sommerhalder | 90 | **222.2** | 82 | 80.2 | 60 |
| 15. | Thomas Graf | 90 | **221.6** | 83 | 84.6 | 54 |
| 16. | Edwin Straub | 90 | **219.0** | 84 | 79.0 | 56 |
| 17. | L. Neuenschwander | 90 | **217.6** | 81 | 78.6 | 58 |
| 18. | Daniel Bütikofer | Kar | **215.2** | 83 | 76.2 | 56 |
| 19. | Lothar Brünisholz | 57 | **207.6** | 85 | 66.6 | 56 |
| 20. | Manuel Ott | 90 | **200.6** | 82 | 70.6 | 48 |
| 21. | Stefan Mühlemann | 90 | **192.2** | 81 | 61.2 | 50 |
| 22. | Marc Lüthi | Stand | **191.9** | 82 | 67.8 | 48 |
| 23. | Pascal Schaffner | 90 | **184.6** | 58 | 76.6 | 50 |
| 24. | Mike Humm | 90 | **175.2** | 67 | 66.2 | 42 |
| 25. | Jan Elmiger | 90 | **174.4** | 81 | 53.4 | 40 |

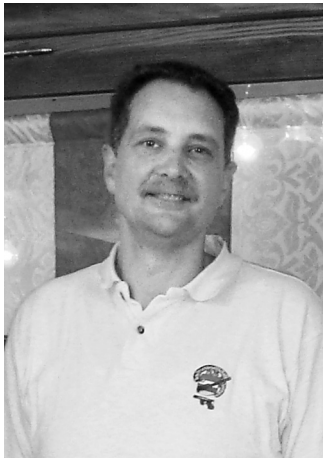
*Die Podestplätze vom Standschiesstag*
*v.l.: Bruno Siegrist 3. Rang, Pistole, (Bruno Schenk 1. Rang und Christian Klauenbösch 2. Rang in Thun am «Shooting Master»)*
*Max Kohler 2. Rang, Gewehr, Silvia Platz 1. Rang, Gewehr, Franz Platz 3. Rang, Gewehr*

**BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2010**

Im Feld A (alle Gewehre) belegte Hansruedi Marti den guten, aber undankbaren 4. Rang.

Im Feld D (Ordonanzgewehre) kämpfte sich Doris Lerch-Bolt aufs Podest und gewann die Bronzemedaille.

Im Feld Pistole stellte die SG Zofingen mit Walter Stauber den Bezirksmeister. Mit 637 Punkten distanzierte er den Zweiten, Marcel Wullschleger, PS Strengelbach, 633 Punkte, und den Dritten, Felix Burger, PS Kölliken, 627 Punkte, deutlich. Herzliche Gratulation.



*Bezirksmeister 2010 Pistole*

*Walter Stauber*

*Bronzemedaille Bezirksmeisterschaft 2010*
*Ordonanzgewehr*

*Doris Lerch-Bolt*

## BERICHTE VON PISTOLEN-SCHIESSANLÄSSEN

## LUFTPISTOLEN-SCHWEIZERMEISTERSCHAFT IN BERN FEST IN ZOFINGER HAND

Vier Schützen nahmen in Bern an den Schweizermeisterschaften teil. Bruno Schenk bei der Elite, Christian Klauenbösch bei den Junioren und Sebastian Fernandez und Samuel Wüest bei den Jugendlichen. Wie vor zwei Wochen an den Kantonalen Meisterschaften überzeugten die vier.

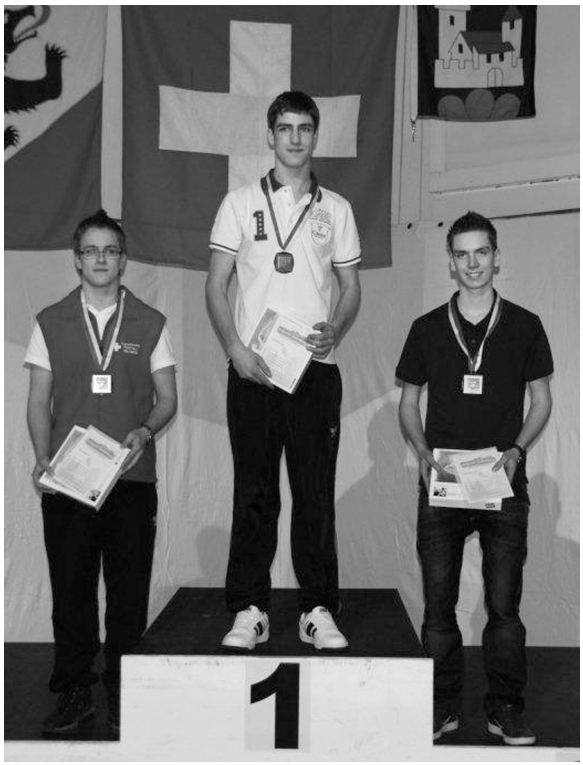
Am Freitag musste Bruno Schenk bei der Elite antreten und man konnte gespannt sein, wie er den Übertritt von den Junioren zu den Aktiven meistert. Sein Resultat kann sich sehen lassen. Bruno schaffte gleich den Einzug in den Final, unter die besten acht. Mit dem achten Schlussrang und den 659,7/565 Punkten kann er sicher zufrieden sein.

*Gold: Sebastian Fernandez, SG Zofingen*
*Silber: Iris Annen, PS Brunnen*
*Bronze: Alex Riederer, SG St.Gallen*

Am Samstagmorgen mussten die Junioren und die Jugendlichen antreten, was ein frühes Aufstehen bedeutete. Um 5.00 Uhr war Tagwache und um 6.00 Uhr wurde abgefahren. In Bern angekommen ging es zuerst zur Materialkontrolle, wo das Abzugsgewicht und die Schuhe kontrolliert wurden. Das Wettkampf programm für Jugendliche betrug 40 Schuss in 1¼ Stunden und eine nicht beschränkte Anzahl Probeschüsse. Die beiden Zofinger Samuel Wüest und Sebastian Fernandez bestritten zum ersten Mal eine Schweizermeisterschaft. Man wusste, dass die beiden eine solide Basis mitbrachten und an der Spitze mithalten können. Dass das Resultat so gut ausfallen würde, konnte man nicht erwarten, aber gehofft hat man es. Es kann doch an Meisterschaften einiges schieflaufen. Samuel und Sebastian haben sich während des ganzen Wettkampfes in der Spitze gehalten und am Schluss trennten die ersten fünf nur sechs Punkte. Mit guten 365 Punkten wurde Sebastian Fernandez Schweizermeister bei der Jugend und Samuel Wüest guter Fünfter.

Die Junioren hatten einen klaren Favoriten in der Person des Schützenkönigs 2010. Die Junioren schossen 60 Schuss in 1¾ Stunden plus einen Final der besten acht Schützen. Christian Klauenbösch wurde seiner Favoritenrolle gerecht, er dominierte die Meisterschaft nach Belieben. In dem 60-Schuss-Programm legte er den Grundstein für den Erfolg. Gleich beim Start zeigte er, dass der Sieg nur über ihn geht. Er eröffnete den Wettkampf mit einer 98er-Passe, nach 60 Schuss hatte er mit 572 Punkten einen Vorsprung von 13 Punkten auf den Zweiten. Im Final baute er den Vorsprung weiter aus und wurde mit 670,8/572 Punkten und einem Vorsprung von 16 Punkten auf den Zweiten überlegener Schweizermeister bei den Junioren. Wie überlegen Christian war, zeigt, dass er bei der Elite den 2. Schlussrang belegt hätte.

Für die SG Zofingen ein erfolgreiches Wochenende. Die erfolgreichen Schützen wurden alle im Schulsport von ihrem Trainer entdeckt. Für die kommenden Aufgaben sind die Nachwuchsschützen gut gerüstet und hoffen auf gute Ergebnisse. – BSi




*Gold:*
*Christian Klauenbösch,*
*SG Zofingen*
*Silber:*
*Philipp Wetzel,*
*SG Wil SG*
*Bronze:*
*Nick Zimmer,*
*SG St. Gallen*

## JUNIOREN-EINZELMEISTERSCHAFTEN PISTOLE 10 M

Wie vor einer Woche an den Schweizermeisterschaften in Bern haben unsere Junioren auch an den Schweizer Junioren-Einzelmeisterschaften mit der Luftpistolen in Schwadernau mit guten Leistungen aufgewartet. Die beiden Schweizermeister Christian Klauenbösch und Sebastian Fernandez bestätigten ihre Leistungen, Christian mit einem zweiten und Sebastian einem dritten Platz. Beide sind in der Qualifikation noch etwas verhalten gestartet und haben sich dann im Final gesteigert und so ihre Form unter Beweis gestellt. Christian Klauenbösch ist in der U20 vom sechsten auf den zweiten Schlussrang vorgestossen. In der U16 konnte sich Sebastian Fernandez vom vierten auf den dritten Schlussrang verbessern, beide haben einen super Final gezeigt. Bei den U14 haben Marc Schlatter und Samuel Wüest ebenfalls gute Leistungen gezeigt. Wenn man so guten Nachwuchs hat, kann man mit viel Freude in die Zukunft blicken.

In zwei Wochen findet noch der Gruppenfinal in Wil SG statt, wo die Zofinger auch wieder antreten werden und ihr Bestes geben. – BSi

*v. l.: Schweizermeister Jugendliche Sebastian Fernandez, Schweizmeister Junioren Christian Klauenbösch, Samuel Wüest, Marc Schlatter*

## PISTOLEN-GRUPPENMEISTERSCHAFT 10 M FÜR «J» UND «JJ»

Zum Abschluss der Luftpistolensaison haben die Junioren der SG Zofingen ihre sehr guten Resultate noch einmal mit dem zweiten Platz an der Gruppenmeisterschaft in Wil SG bestätigt. Von den etwas mehr als hundert Gruppen, die im vergangenen Herbst gestartet sind, waren am letzten Samstag nur noch die zehn besten Dreiergruppen am Start. In zwei kantonalen und drei eidgenössischen Runden wurden die zehn Finalisten ermittelt. Diese Leistung konnte von den Zofinger Pistolenschützen zu Beginn der Saison nicht erwartet werden. Auf die vergangene Saison hin mussten die Thutstädter zwei bewährte Schützen ersetzen, da diese aus Altersgründen ausgeschieden sind. Es ist den Zofingern gelungen, diese Verluste mit zwei jungen Nachwuchsschützen zu kompensieren. Beide Schützen versprechen für die Zukunft noch einiges. Sebastian Fernandez ist 16-jährig und Samuel Wüest 14-jährig. So kann die SG Zofingen mit dem Duo, zu welchem sich Christian Klauenbösch dazustellte, optimistisch in die Zukunft blicken. Das auch dank dem Wissen, dass sich hinter diesen drei Schützen noch weitere Talente befinden. Bei solchen Leistungen macht es den beiden Trainern Patrik und Bruno Siegrist viel Freude, das Coaching enthusiastisch weiterzuführen. – BSi

*Die Vizeschweizermeister im LP-Gruppenwettkampf*
*v. l.: Sebastian Fernandez, Christian Klauenbösch, Samuel Wüest*

## AMTSVERBAND WILLISAU, 25 UND 50 M IN ALTISHOFEN

Pistole 25 m:
1. Samuel Wüest 145 P., (Bild) Gewinner Vereinskonkurrenz, 2. Christian Klauenbösch 144 P., 3. Bruno Schenk 142 P., 4. Kurt Schwyter 140 P., 5. Attilio Schianchi 140 P.

Pistole 50 m:
1. Christian Klauenbösch 96 P., (Bild) Gesamtsieger, 2. Bruno Schenk 96 P., 3. Kurt Schwyter 94 P., 4. Samuel Wuest 93 P., 5. Bruno Siegrist 86 P., 6. Attilio Schianchi 71 P.

## 1. STANDSCHIESSTAG VOM 16. APRIL 2011

Die Jungen zeigen den Erfahrenen den Meister! Zum Absenden waren sie, die wilden Jungen, nicht mehr anwesend, da sie am Samstagnachmittag in Thun auf nationaler Basis beim «Shooting Master» Ausscheidungen schossen.

1. Bruno Schenk 297,6 P., 2. Christian Klauenbösch 293,2 P., 3. Bruno Siegrist 292,4 P., 4. Samuel Wüest 283,6 P., 5. Sebastian Fernandez 280,4 P., 6. Paul Loosli 270,2 P., 7. Marc Schlatter 267,0 P., 8. Attilio Schianchi 262,2 P., 9. Hansruedi Marti 254,6 P., 10. Roy Schmid 233,0 P., 11. Pascal Bosshard 209,6 P.

Herzliche Gratulation an alle. Mitmachen kommt vor dem Siegen, was mit Übung für alle möglich ist.

# JUNGSCHÜTZEN

## JUNGSCHÜTZENKURS 2011

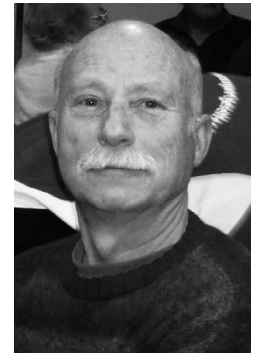
Unter der Leitung von Bernhard Kayser starteten11 motivierte Jungschützen den Kurs. Die meisten besuchen nun den zweiten Kurs und Pascal Eisenring den dritten. Im ersten Kursjahr sind unsere beiden Junioren vom letzten Jahr, Marc Lüthi und Robin Gross. Nach dem ersten Kurstag gesellten sich zwei weitere Neulinge in unsere Reihen, so dass wir nun 13 Jungschützen ausbilden können.

Das Helferteam ist ständig am Wachsen, was für einen guten Jungschützenkurs sehr wichtig ist.

Ich freue mich mit unseren 13 Jungschützen auf eine tolle und unfallfreie Saison. Der erste spezielle Anlass steht uns bereits bevor, das Habsburgschiessen. Wir hoffen, dass wir mit einer grossen Delegation Jungschützen auf die Habsburg gehen können. – BKy

*V. l.: Manuel Ott, Philippe Rihner, Jeffrey Nekys, Joel Roth, Armin Schenk JSL-Stellvertreter, Pascal Schaffner, Lukas Neuenschwander JSL-Assistent, Mike Humm, Jan Elmiger, Bernhard Kayser JSL, Marc Lüthi, Jean Claude Weber, Michael Schaffner JSL-Assistent, Pascal Eisenring*
*Kniend: Maverick Hofer*
*Nicht anwesend: Serafin Stähli, Robin Gross*

## SG ZOFINGEN SCHIESSSCHULE 300 M



Ziel der dieses Jahr erstmals angebotenen Schiessschule auf dem Heitern ist das «Heranziehen» eines Stamms von jüngeren Sportschützen in den Stellungen Liegend und Kniend. Wie jeder Sport bedingt auch das Schiessen eine gründliche Ausbildung und ausreichend Übung, um erfolgreich zu sein. Freude an einer Tätigkeit wächst, wenn Erfolg eintritt.

Es ist selbstverständlich nicht die Absicht, kantonale oder eidgenössische Ausbildungen zu konkurrieren. Auch die Jungschützenkurse als Grundlage für Jugendliche machen als eigenständige Organisationen sehr Sinn. Die Kursleitung der Schiessschule bewegt sich auf Vereinsniveau und verfügt nicht über die nötigen weitergehenden Qualifikationen. Hingegen muss im Verein eine Basis gelegt werden, damit die Teilnehmer überhaupt in die weitergehenden Ausbildungen «eingefüttert» werden können.

Was wollen wir in diesem ersten Jahr erreichen?

– Regelmässigkeit und Ausdauer
– Leistungsverbesserung 300 m liegend, 90+ Punkte auf 10 Schuss
– Grundlagen kniend, eine Matchlänge von 30 Schuss durchstehen

Auch beim Schiessen gilt natürlich: gute Resultate machen Lust auf mehr, wecken Freude am Sportschiessen.

Auf die Ausschreibung im Februar haben sich erfreulicherweise drei Schützen gemeldet: Dani, Armin und Lukas. Gerade richtig, um den Betreuerstab nicht zu überfordern. Dani stellt dabei sogar auf den Karabiner um.

Im März haben wir dann an zwei Abenden ein Theorie- und Trockentraining durchgeführt: von der Liegend-, Kniendstellung, Beurteilung Schiessbedingungen, Atemtechnik bis natürlich der Schussauslösung. Es ist wenig schwierig, Unerfahrenen erstmals eine Tätigkeit zu demonstrieren. Es ist hingegen schon wesentlich schwieriger, bereits eingefahrene «Mödeli» wieder wegzubringen...

Am 24. März haben wir dann erstmals ein Schiesstraining durchgeführt. Dabei lag der Fokus auf dem Stellungsaufbau liegend, dem Blindanschlag und dem Einschiessen. Wichtig ist ja nicht primär das Resultat allein, sondern die Streuung der Garbe. 5er oder 6er ärgern mehr, als die 10er freuen! Diese sind ja eigentlich nur die Bestätigung, alles richtig gemacht zu haben. Wir wollen so weit kommen, dass bereits ein guter 8er ärgert.

In weiteren Schiesstagen im März und April haben wir dann die Liegendstellung gefestigt, um uns dann ans Kniendschiessen heranzuwagen. Aller Anfang ist schwer, manchmal hat man den Eindruck, die Scheibe weiche dem Schuss bewusst aus...

Ich bin aber zuversichtlich, das bisher Erreichte stimmt mich durchaus optimistisch. Im Herbst werden wir uns dann intensiver um die Kniendstellung kümmern. Rütli und Escalade stehen an! – HMa

*Daniel Bütikofer*

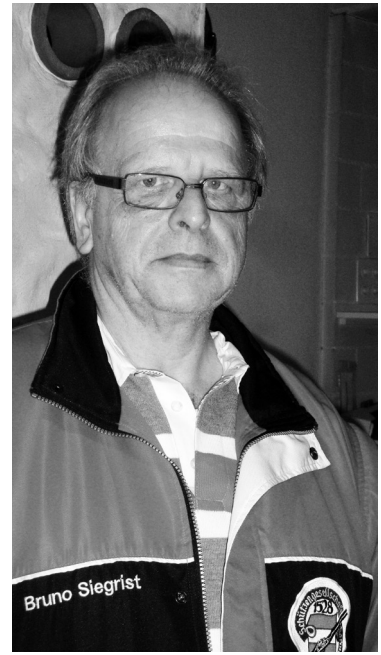
*Lukas Neuenschwander*

*Armin Schenk*

# VARIA

**EHRUNGEN** (Text Frühjahrs-GV 2011)

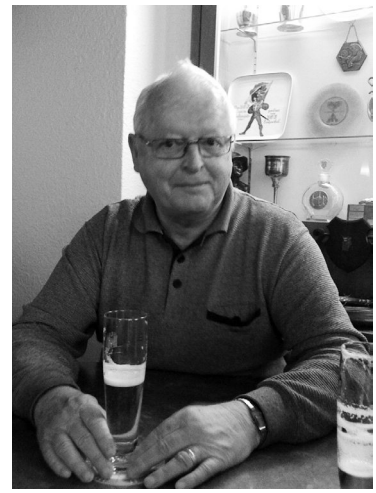
**Ehrenmitglied der Schützengesellschaft Zofingen**




Ich möchte im Namen des Vorstandes heute Abend eine Person ehren, die über viele Jahre für unsere Gesellschaft Gutes getan hat und immer noch mit riesigem Einsatz dabei ist, positiv zu wirken. **Bruno Siegrist,** unser Vorstandskamerad, ist 1990 in die Gesellschaft eingetreten und seit 1991 als Schützenmeister im Vorstand. Also 20 Jahre Vorstandsmitgliedschaft. Sein Engagement im Schützenhaus-Restaurant kennen wir alle und schätzen seine Kochkünste ausserordentlich. Ganz im Stillen hat Bruno vor einigen Jahren mit seinem Sohn Patrik das Schulsportschiessen in die Hände genommen und gefördert. Das Resultat ist grossartig, der Andrang von Schülern kaum mehr zu bewältigen. Aus der Schülerschar hat Bruno Talente entdeckt und diese gefördert. Jeden Mittwoch und jeden Samstag ist er mit diesen talentierten Jugendlichen im Schiessstand, reist mit ihnen an Wettkämpfe und hat einige auf ein Niveau gebracht, dass sie es bis zum Schweizer und Aargauer Meister brachten. Sogar ein Eidgenössischer Schützenkönig ist aus dieser Talentenschmiede hervorgegangen. Durch seinen Einsatz haben wir auch neue, dem Schiesssport zugewandte, junge Gesellschafter gewonnen. Sein Palmarès als talentierter Pistolenschütze soll hier nicht im Detail aufgezählt werden. Er hat so ziemlich alles gewonnen, was es zu gewinnen gibt. Seit vielen Jahren ist er auch Mitglied des Delegiertenrates des Pistolen-Rütlischiessens und hält unsere Verbindung zu dieser Vereinigung intakt. Vor zwei Jahren übernahm Bruno auch das Präsidium der Heitern-Standkommission und pflegt in dieser Position unsere Beziehungen zur Stadt Zofingen und macht auch sicher, dass wir eine intakte Schiessanlage zur Verfügung haben.

Bruno, deine Verdienste können heute nicht alle aufgezählt werden. Wir hoffen, dass du diese lobenswerte Arbeit weiterführst. Es freut mich sehr, dir für deine Leistung die seit langem verdiente Ehrenmitgliedschaft unserer Gesellschaft verleihen zu dürfen. – Hol

## Ehrenbecher der Schützengesellschaft Zofingen



Als ich für den Dezember-«Volltreffer» das Porträt von **Heinz Linder** schrieb, wurde mir sehr bewusst, dass wir hier ein Mitglied haben, das für unsere Gesellschaft und für das Schiesswesen im Allgemeinen unheimlich viel geleistet hat und immer noch im Hintergrund tätig ist. Sein Tun über Jahrzehnte kann im Porträt (Volltreffer 3/10) nachgelesen werden. Heinz ist Ehrenmitglied unserer Gesellschaft und auch Ehrenmitglied vom Bezirksschützenverband Zofingen. Mit was er aber noch nicht ausgezeichnet wurde, ist der Ehrenbecher der Schützengesellschaft Zofingen. Diesen Ehrenbecher, lieber Heinz möchten wir dir heute Abend zum Dank für deine grossen Leistungen übergeben. – Hol

## Der Ehrenbecher

Die Überraschung war gross, als ich an der Generalversammlung den Ehrenbecher erhielt, so gross, dass ich gar nicht wusste, was sagen. Dies möchte ich nun nachholen.

Dieser wunderschöne Becher, ein grosses Dankeschön für meine Arbeit zugunsten der Gesellschaft, ist für mich mehr wert als vieles andere. Er ist ein Zeichen der Wertschätzung, das ich nicht erwartet habe, das aber gleichwohl gut tut. Es ist ja nicht so, dass man etwas macht, um gelobt zu werden. Dies geschieht erfreulicherweise auch hie und da, doch manchmal wird auch vorschnell kritisiert, was auch wehtun kann, glücklicherweise bei uns selten.

Freiwilligenarbeit machen, ein Amt oder eine Aufgabe übernehmen ist ja mancherorts zum Problem geworden, ganze Vereine drohen deswegen einzugehen. So weit sind wir in der Schützengesellschaft (noch) nicht, aber auch bei uns könnten gewisse Ämtli noch breiter gestreut werden. Mitarbeit fördert die persönlichen Beziehungen und den kollegialen Geist, beides Grundpfeiler im Vereinsleben, das ja nicht nur aus Konsumieren besteht. Wird das Geleistete noch anerkannt, ist es umso schöner.

Mit diesem kleinen Appell beende ich meine Gedanken zur Ehrung, nicht ohne noch einmal Dankeschön zu sagen. – Heinz Linder

## FELDMEISTERSCHAFTSMEDAILLEN

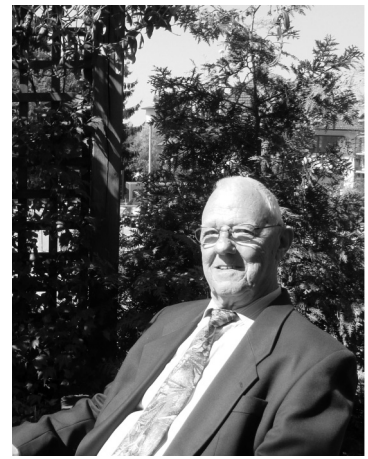
Folgende Feldmeisterschaftsmedaillen konnten an der Frühjahrs-GV 2011 verliehen werden:

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Bruno Siegrist | 1. SSV | Feldmeisterschaftsm. | Bronze | 25 / 50 m |
| Bruno Siegrist | 2. SSV | Feldmeisterschaftsm. | Silber | 25 / 50 m |
| Bruno Siegrist | 3. SSV | Feldmeisterschaftsm. | Gold | 25 / 50 m |
| Andy Krenger | 3. SSV | Feldmeisterschaftsm. | Gold | 25 / 50 m |
| Sonja Rüegger | 2. SSV | Feldmeisterschaftsm. | Silber | 300 m |
| Rolf Bühler | 2. SSV | Feldmeisterschaftsm. | Silber | 25 / 50 m |
| Bernhard Kayser | 3. SSV | Feldmeisterschaftsm. | Bronze | 25 / 50 m |

Wir gratulieren zum Erfolg und Fleiss.

Mit acht Karten vom Obligatorischen und vom Feldschiessen kann die nächste Auszeichnung in Empfang genommen werden.

## AUSSERORDENTLICHE LEISTUNGEN



Unser Ehrenmitglied Willi Grädel hat unbemerkt rekordverdächtige Leistungen vollbracht. Willi hat das Obligatorische und das Feldschiessen von 1951 bis 2010 sage und schreibe 60 Mal geschossen, das Feldschiessen mit 52 Kranzresultaten. Wo unsere gesellschaftsinterne Statistik versagt, ist alles geordnet im Dienstbüchlein von Willi festgehalten. Auch als Pistolenschütz besitzt Willi drei Feldmeisterschaftsmedaillen, die er mit 24 Karten vom Feldschiessen und vom Bundesprogramm verdiente.

Natürlich hoffen wir, dass Willi trotz den 60 hintereinander folgenden Teilnahmen und dem Alter von 80 Jahren die Flinte nicht ins Korn wirft und solange es die Gesundheit erlaubt, noch weiterhin an diesen Anlässen ins Schwarze trifft.

Seine Schützenkarriere begann 1951 im «Schützendorf» Wiliberg-Hintermoos, wo er 1948 bis 1950 Jungschütze war. Bis 1957 war Willi Mitglied der SG Wiliberg. 1958 wechselte er zur SG Zofingen, als aktiver Schütze, Schützenmeister 300 m, sowie 50 m Vorstandsmitglied und Gewinner aller nennenswerten Preise.

Willi, wir schauen zu dir als Vorbild hoch. Die Leistungen für das Schiesswesen seien dir herzlich verdankt. Wir hoffen dich weiterhin mit oder ohne Sportgerät oft bei unseren Anlässen zu treffen und wünschen dir nur das Beste. – Hol

## STANDKOMMISSION

Die Frühjahrssitzung fand am 16. März im Schützenhaus Wikon statt. Vertreter der aktiven Vereine SGZ, WVW, FSZ und UOV, welche die Schiessanlage Heitern benutzen, versammelten sich auf Einladung des Vorstandes (Präsident Bruno Siegrist SGZ, Kassier Christian Hostettler WVW, Aktuar Andreas Marti SGZ). Das Vereinsvermögen verringerte sich 2011 wegen Anschaffungen (Barrieren, Mobiliar) von 37 078 auf 14 281 Franken. Die Vermietung der Schützenstube reduzierte sich 2010 drastisch. Von einer Erhöhung der Mietkosten wurde jedoch abgesehen. Hingegen wurde der Schussrappen von 12 auf 13 Rappen angehoben, um für die höheren Unterhaltskosten der neuen Kugelfänge gewappnet zu sein. Freiwillige werden am 26. März die Schiessanlage Heitern «putzen». – Hol

## NEUE WIRTE IN DER SCHÜTZENSTUBE

Unser Pächter Cosimo Antonazzo ist nach zwanzig erfolgreichen Jahren als Wirt der Schützenstube weitergezogen. Er hat die Schützenstube zu einem der beliebtesten Restaurants in Zofingen gemacht. Dafür unseren herzlichen Dank. Damit die Schützenstube auf demselben Niveau weitergeführt werden kann, bemühte er sich um geeignete Nachfolger.

Unsere neuen Pächter sind die Herren Massimo Lonano und Gerardo Piccolo, italienische Staatsbürger mit Schweizer Niederlassung. Beide haben ihre grosse Erfahrung in Gastrobetrieben in Italien und in der Schweiz erworben.

Vorerst wird die Speise- und Weinkarte von Cosimo übernommen. Die neuen Herren sprühen aber vor Ideen, wie sie das Angebot mit Spezialitäten von Kalabrien und Sizilien der Gastung schmackhaft machen könnten. Wir lassen uns überraschen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg in der Schützenstube. – Hol

*V. l.: Gerardo Piccolo, Massimo Lonano*

## PUTZTAG

In der Standkommission wurde bestimmt, dass es Anfang Saison einen Putztag geben wird, damit wir unser Schützenhaus und den Scheibenstand wieder einmal auf Vordermann bringen können.

Der Putztag fand am 26. März am Morgen statt. Stolze 12 Helfer vom Wehrverein Wikon, UOV Zofingen und von der SG Zofingen standen um 8.30 Uhr bereit, um das Schützenhaus zu entrümpeln.

Unser Abwart Beni Suter kam mit Traktor und Anhänger. Der Anhänger war nach dieser Aktion bis oben gefüllt und wir hatten Material mit einem Gewicht von knapp einer Tonne aus unserer Schiessanlage abtransportiert.

Der Putztag wurde mit Sandwichs und Getränken von Vreni Hostettler abgerundet.

Allen Helfern besten Dank fürs Anpacken und Entrümpeln. – BKy

## SPORTSTARS 2010 REGION ZOFINGEN

Auch dieses Jahr, zum dritten aufeinander folgenden Mal, hat die SG Zofingen eine Bewerbung eingesandt. Christian Klauenbösch wurde dann auch in der Kategorie «Sportler des Jahres» zur Wahl nominiert. Am 25. März versammelte sich eine illustere Schar von Persönlichkeiten der Sportwelt zum Galaabend im Stadtsaal. Um aufs Podest zu kommen, muss man gegen Weltmeister und Europameister bestehen. Unser Schützenkönig Christian Klauenbösch schaffte es in der Hauptkategorie als zweiter, hinter der sehr bekannten internationalen Velotrialistin Karin Moor, aufs Postest. Eine hohe Anerkennung für Christian wie für den Schiesssport.

*Schützenkönig Christian Klauenbösch (rechts) wurde Zweiter in der Kategorie Sportler des Jahres.*
*Ehrenmitglied Heinz Heller gratuliert zur ehrenvollen Wahl.*

Herzliche Gratulation an Christian und vielen Dank an alle, die fleissig die Abstimmungstalons einsandten. – Hol

## LASST HÖREN AUS ALTEN ZEITEN

**Schinkenznüni am Habsburgschiessen** (heute noch immer topaktuell)

Seit fast 70 Jahren gehört der Schinkenznüni für unsere Mitglieder zum Habsburgschiessen, wie das Amen in der Kirche.

Während des letzten Weltkrieges, als vieles rationiert war, wurde an höherer Stelle beschlossen, es werde für das Habsburgschiessen 1943 keine Munition bewilligt. Zu jener Zeit wurden Beschlüsse akzeptiert und noch nicht hinterfragt bis zum Gehtnichtmehr. – War unsere Landesverteidigung wirklich auf die paar Schachteln Munition angewiesen? – Jedenfalls haben sich die Unentwegten trotzdem am ersten Sonntag im Mai auf der Habsburg zu einem gemütlichen Jass eingefunden. Die Zofinger hatten nebst den Jasskarten noch einen gekochten Schinken zum Verzehr mitgenommen. Dieser wurde von Ruedi Grütter, dem damaligen Besitzer der Kalten Herberge, Roggwil, zu welchem auch ein Gutsbetrieb gehörte, gestiftet. Nachdem niemandem Fleischmarken oder Mahlzeitcoupons abverlangt wurden, liegt der Verdacht nahe, dass es sich dabei um ein «schwarz geschlachtetes Säuli» handelte.

Freundschaftliche Bande zwischen dem Spender und dem damaligen Direktor des Zofinger Tagblattes garantierten, dass kein Zeitungsartikel dem Lebensmittelvogt – so wurde der Verantwortliche für die Lebensmittelkontrolle genannt – Anlass zu peinlicher Recherche hätte geben können.

Das Schinkenznüni war ein voller Erfolg, und ein kleiner «Geheimbund» be-schloss spontan, das nächste Jahr wiederum einen Schinken zu stiften. Es war nicht schwierig, das Geld aufzutreiben, jedoch, woher sollte der Schinken kom-men? Das Fleisch war ja immer noch rationiert!

Ich kannte den Metzger und die ersten Mitglieder der «Schinkenkommission». Da alle längst verstorben sind und die Sache verjährt ist, macht es wenig Sinn, hier Namen zu nennen.

Auch die heutigen Spender wollen getreu der Tradition anonym bleiben und haben Spass, den Kameraden Freude zu bereiten.

Der Präsident der Schinkenkommission.

Mehr Auto fürs Geld
**www.kia.ch**

# NEU: VENGA_SEVEN

**MIT 7 JAHREN GARANTIE!**

**VENGA_SEVEN**
CHF **22'777.–**

Das limitierte Sondermodell Venga_seven bietet eine Mehrausstattung gegenüber dem Modell Basic **im Wert von CHF 5'200.– für nur CHF 1'787.–!** 1.4 L CVVT 90 PS mit 5-Gang-Schaltgetriebe, nur 5,9 l Gesamtverbrauch und 136 $CO_2$ g/km, Laderaumvolumen variabel bis 1341 l. **Venga_seven auch mit 1.6 L CVVT oder 1.6 L CRDi erhältlich.**

7 JAHRE KIA GARANTIE

FOR SAFER CARS EURO NCAP www.euroncap.com

ENERGIE-EFFIZIENZ A KATEGORIE

Preisangaben:
empfohlene Nettopreise
inkl. MWSt.

HvS Forch

Emil Frey
Ihr Fachmann seit 1924.

**Emil Frey AG**
**Autocenter Safenwil**
Industrie Nord, 5745 Safenwil, 062 788 88 88
www.emil-frey.ch/safenwil

11-141-SW

Volltreffer für Ihre Gesundheit!

# Löwen Apotheke

Vordere Hauptgasse 84, 4800 Zofingen, Tel. 062 751 44 40

## Ihr Spezialist für Sportschiessen

Laufersatz, Massschäftung,
Service und Reparaturen.
Verkauf von Neuwaffen,
Occasionen und Zubehör.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Joachim Ritter, Büchsenmacher

**Ritter Jagd & Sportwaffen**
Jurastrasse 10, 4600 Olten Tel. 062 212 70 61

**Öffnungszeiten:**
Di, Mi, Do, Fr 13.30 - 18.30
Do Abendverkauf - 21h
Samstag 8.00-14.00 Uhr

FELDSCHLÖSSCHEN

Mit Präzision
und Weitsicht ins Ziel.

Aargauische Kantonalbank
Lindenplatz 18
4800 Zofingen
062 745 81 11 oder www.akb.ch

Aargauische
Kantonalbank

## GÖNNER DIESES GESELLSCHAFTSORGANS

**ARTILLERIE-VEREIN ZOFINGEN**
Walter Gut, Weststrasse 7, 4800 ZOFINGEN
062 751 40 79

**BÄR AG**
Wuhrmattstrasse 4, 4800 ZOFINGEN
062 751 18 46 www.baer-gipser.ch

**HEINZ BERGER AG**
Bifang 2, 4665 OFTRINGEN
062 788 70 40 www.moebel-berger.ch

**DR. MED. MARK BURGER, ALLG. MEDIZIN FMH UND AKUPUNKTUR**
Hintere Hauptgasse 16, 4800 ZOFINGEN, 062 751 44 33

**DAMEN – HERREN – KOSMETIK**
Luzernerstrasse 42, 4800 ZOFINGEN
062 751 51 42

**FOTOSTUDIO 26 AG**
Vordere Hauptgasse 26, 4800 ZOFINGEN
062 751 26 26

**H. Frey AG,** Bodenbeläge
Hauptstrasse 60, 5742 KÖLLIKEN
062 723 65 33

**HANSELMANN PFLÄSTERUNGEN GmbH**
Luzernerstrasse 45, 4800 ZOFINGEN
062 751 50 84

**HOTEL ZOFINGEN AG**
Kirchplatz 30, 4800 ZOFINGEN
062 745 03 00 www.hotel-zofingen.ch

**URS HUSNER, KAMINFEGERMEISTER**
Untere Brühlstrasse 39, 4800 ZOFINGEN
062 751 70 63

**IZag, INDUSTRIELLE VERPACKUNGEN**
Müllerweg 9, 4800 ZOFINGEN
062 745 80 20

**KAUFMANN AG, CHEM. REINIGUNG**
Riedtalstrasse 14, 4800 ZOFINGEN
062 752 13 30

## GÖNNER DIESES GESELLSCHAFTSORGANS

**KREUZ-APOTHEKE,** Daniel Schnetzer
Baslerstrasse 17, 4665 OFTRINGEN
062 797 10 50

**LEHMANN 2000 AG**
Ob. Brühlstrasse 4, 4800 ZOFINGEN
062 745 30 30

**Die Mobiliar,** Versicherungen & Vorsorge
Untere Grabenstrasse 16, 4800 ZOFINGEN
062 746 90 10 www. mobi.ch

**Gottlieb Müller AG,** Hoch- und Tiefbau
Mühlethalstrasse 17, 4800 ZOFINGEN
062 746 88 11 www. gottlieb-mueller.ch

**Müller Martini Marketing AG**
Untere Brühlstrasse 13, 4800 ZOFINGEN
062 745 45 75 www. muellermartini.com

**HANS-RUDOLF LÜTHI**
Innere Altachen 3, 4800 ZOFINGEN, 062 751 30 45

**OFENBAU und PLATTENARBEITEN**
Geisshubelweg 48, 4852 ROTHRIST
062 794 34 44

**SIEGRIST-SERVICE AG, Alles für Ihre Heizung**
Schwarzhaar 13, 4665 OFTRINGEN
062 788 40 80 www.siegrist-service.ch

**StWZ Energie AG**
Mühlegasse 7, 4800 ZOFINGEN
062 745 32 32

**TECHNIK AM BAU AG**
Garagentore, Torantriebe, Briefkästen, Sonnenstoren
Röseliweg 18, 4665 OFTRINGEN, 062 797 38 18

**UBS AG**
Niklaus-Thut-Platz 9, 4800 ZOFINGEN
062 745 85 00 www.ubs.ch

## GÖNNER DIESES GESELLSCHAFTSORGANS


**PETER WAGNER**
Physiotherapie
Thutplatz 23/25, 4800 ZOFINGEN, 062 752 18 88

**WÜLSER ZOFINGEN AG –** www.wuelser.net
Heizung, Lüftung, Sanitär, Spenglerei
Mühlethalstrasse 67, 4800 ZOFINGEN, 062 746 92 00

**ZÜRICH SCHWEIZ**
Generalagentur Wiggertal, Stefan Plaar
Luzernerstrasse 21, 4665 OFTRINGEN, 062 789 30 70


**VORSTAND DER SCHÜTZENGESELLSCHAFT UND REDAKTION DES «VOLLTREFFERS»**

**DANKEN ALLEN INSERENTEN UND GÖNNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG**

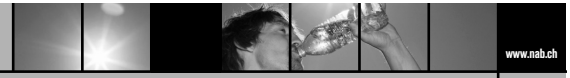
## Château de Malessert

Unser Gesellschaftswein «Château de Malessert», Jahrgang 2010, kann für Fr. 66.– in Kartons à 6 Flaschen nach Abmachung bei Sophie/Bruno Siegrist bezogen werden.
E-Mail: bs.siegrist@bluewin.ch
Tel.: 062 751 22 30 / 079 440 44 75

Viele Druckereien und Druckweiterverarbeitungs-Betriebe sind mit Systemen von Müller Martini – teils über Generationen – kontinuierlich gewachsen, um Sie als Leser tagtäglich mit neuen, innovativen Printprodukten zu versorgen.

Müller Martini Marketing AG
CH-4800 Zofingen
www.mullermartini.com

MÜLLER MARTINI




DEM SPORT MEHR BEWEGUNGS-
FREIHEITEN VERSCHAFFEN.

Die NEUE AARGAUER BANK weiss den sportlichen Erfolg ebenso zu schätzen wie den beruflichen. Deshalb setzen wir uns für den Sport im Aargau ein und unterstützen ausgewählte Sportvereine und -anlässe.
www.nab.ch/sponsoring

WIR LÖSEN DAS. NEUE AARGAUER BANK